

Information e-Medikation

Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient!

Als niedergelassener Arzt bin ich gesetzlich verpflichtet Ihre Medikationsdaten an die Elektronische Gesundheitsakte (ELGA) zu übermitteln. Dadurch haben Ihre weiterbehandelnden Ärztinnen und Ärzte die Möglichkeit, diese Informationen für weitere diagnostische und therapeutische Entscheidungen zu nutzen.

Informationen zu ELGA und e-Medikation finden sich in einem Aushang in der Ordination. Zudem steht Ihnen die **ELGA-Serviceline unter der Telefonnummer 050 124 4411** werktags von Montag bis Freitag von 07.00 bis 19.00 Uhr für allgemeine Fragen zu ELGA und zur ELGA-Teilnahme zur Verfügung. Außerdem unterstützen Sie die ELGA-Ombudsstellen bei der Wahrnehmung und Durchsetzung ihrer Rechte im Zusammenhang mit ELGA sowie in Angelegenheiten des Datenschutzes. **ELGA-Ombudsstelle Standort Steiermark: Friedrichgasse 9, 8010 Graz; Telefon: 0316/877 3404.**

Sie haben zudem das Recht, der Übermittlung Ihrer Daten, die im Rahmen einer aktuellen Behandlung entstehen, zu widersprechen (situatives Opt-Out). Bei einem situativen Opt-Out werden für diese jeweilige Behandlung/diese Behandlungsserie keine Daten in ELGA registriert. Ein nachträgliches Registrieren der Daten in ELGA ist nicht möglich. Wir weisen Sie speziell auf dieses Widerspruchsrecht hin, insb. falls bei Ihnen eine psychische Erkrankung behandelt oder eine HIV-Untersuchung, eine genetische Untersuchung, eine Substitutionsbehandlung oder ein Schwangerschaftsabbruch durchgeführt wird.

Falls Sie möchten, dass keine Medikationsdaten in Ihre ELGA aufgenommen werden (dauerhaft oder situativ), geben Sie das unbedingt BEI DER ANMELDUNG VOR BEGINN DER BEHANDLUNG bekannt!